**Kurs 1: Erkennen von Mustern in Daten**

***[Bildschirminhalt] Eingeblendeter Text: Erkennen von Mustern in Daten***

Voice over: Erkennen von Mustern in Daten. Daten werden ständig generiert und verfeinert, um KI-Modelle zu trainieren. Aber was genau suchen diese Modelle in den Daten? Sie suchen nach Mustern.

***[Bildschirminhalt] Eingeblendeter Text: KI-Modelle erkennen Muster, mehrere verbundene Formen***

Muster sind identifizierbare, sich wiederholende Verhaltensweisen. KI-Modelle sind besonders gut darin, diese Muster zu erkennen, vor allem, weil sie Zugang zu einem großen Datenvolumen haben.

Betrachten wir LinkedIn als Beispiel. Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass LinkedIn Personen vorschlägt, die Sie vielleicht kennen, oder Jobs, die Sie interessieren könnten? Das ist praktisch umgesetzte Muster-Analyse. Sie basiert nicht nur auf Ihren Verbindungen oder Ihrem Jobsuche-Verlauf, sondern auch auf dem Verhalten von Menschen aus der ganzen Welt, die ähnliche Verbindungen oder Interessen haben.

***[Bildschirminhalt] Mehrere Seiten mit Kontaktinformationen, die miteinander verbunden sind***

Interessant ist, dass LinkedIn dieses Muster nicht nur in Ihrem beruflichen Netzwerk und Ihren beruflichen Präferenzen sucht, sondern auch basierend auf den spezifischen Zeiten, zu denen Sie auf der Plattform aktiv sind. Viele neigen beispielsweise dazu, LinkedIn während ihrer Mittagspausen oder außerhalb der Arbeitszeiten zu durchsuchen, so dass LinkedIn zu diesen Zeiten auch neue Verbindungen oder Stellenangebote vorschlagen kann.

***[Bildschirminhalt] Verbundene Seiten mit Kontaktinfomationen mit einer Uhr***

Diese Muster-Erkennung erfolgt nicht nur auf LinkedIn, sondern bei vielen Unternehmen über viele Apps und Plattformen. Stellen Sie sich vor, wie vorteilhaft es ist, zu verstehen, was Ihre Nutzer und Nutzerinnen wirklich wollen oder was es bedeutet, sogar in der Lage zu sein, neue Konsummuster auf der Grundlage des Marktes zu entwickeln.

Dadurch können Unternehmen ihre Dienstleistungen auf jeden Benutzer und jede Benutzerin zuschneiden, was die Benutzerfreundlichkeit verbessert und die Zufriedenheit erhöht. Es geht darum, Daten zu verwenden, um die Bedürfnisse von jedem Einzelnen auf möglichst effektive Weise zu erfüllen.

***[Bildschirminhalt] Eine Person mit Einkaufstasche, eine Gedankenblase zeigt ein grünes Häkchen***

Denken Sie an die Fußball-WM. Was sind die potenziell meistverkauften Produkte vor dem Turnier? Vielleicht denken Sie an die National-Trikots. Das Verständnis dieses Verbrauchsmusters kann ein bedeutendes Unterscheidungsmerkmal für Unternehmen sein und sogar bei der Entwicklung neuer Produkte oder Funktionen helfen.

***[Bildschirminhalt] Mehrere Personen mit Gedankenblasen, die ihre Kaufpräferenzen anzeigen***

Jeder Klick, jedes Like, jede Suche, all das sind Daten. KI-Modelle verarbeiten diese riesige Datenmenge, um Muster zu erkennen. Diese Muster helfen dem KI-Modell dabei, Ihre Erfahrung anzupassen, wodurch sie relevanter und ansprechender wird. Es ist wie eine persönliche Assistenz, die genau weiß, was Sie brauchen, noch bevor Sie es wissen.

Aber wie lernt ein-KI Modell, diese Muster zu erkennen? Nun, mithilfe von maschinellem Lernen.

***[Bildschirminhalt] Eingeblendeter Text "Maschinelles Lernen"***